

## Pressemitteilung

---

### **Medien, Geschichte, Philosophie und der *Da Vinci Code***

Auch in diesem Herbst wieder hochkarätige Referenten im  
Baden-Württemberg Seminar des Heidelberg Center for American Studies

HEIDELBERG, 30. September 2010

Auch in diesem Herbst hat das Heidelberg Center for American Studies (HCA) wieder herausragende amerikanische Wissenschaftler, Schriftsteller und Journalisten zu Vorträgen nach Baden-Württemberg eingeladen. Zu den Teilnehmern des achten Baden-Württemberg Seminars zählen u.a. die Pulitzerpreisträgerin und Journalistin der Washington Post, Anne Hull, die Leiterin des Potsdamer Einsteinforums, Susan Neimann, die Historikerin Victoria de Grazia (Columbia University), die Schriftstellerin und Literaturwissenschaftlerin Laura Otis (Emory University), sowie der Theologe Darrell Bock (Dallas Theological Seminary).

Die Themen des Herbstprogramms 2010 reichen von einer *Geschichte der „Soft Power“* (De Grazia) über *Das Verhältnis der schwarzen Bürgerrechtsbewegung zu den Medien* (Wolin) und *Moralische Klarheit* (Neimann) bis zu *Hinter dem Da Vinci Code* (Bock), eine Analyse von Dan Browns Bestseller, die es ihrerseits auf die Bestsellerlisten brachte. Das aktuelle Programm besteht aus insgesamt acht Vorträgen zu den Forschungs- und Arbeitsprojekten der jeweiligen Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Das Herbstprogramm des Baden-Württemberg Seminars des Heidelberg Center for American Studies wird am 4. Oktober 2010 am HCA in Heidelberg eröffnet. Eine komplette Übersicht über alle Veranstaltungen finden Sie auf <http://www.hca.uni-hd.de/veranstaltungen/bawueseminar.html>.

### **Das Baden-Württemberg Seminar des Heidelberg Center for American Studies**

Das Heidelberg Center for American Studies lädt für sein Baden-Württemberg Seminar bedeutende amerikanische Wissenschaftler, Journalisten und Künstler an ausgesuchte Institutionen im Land ein. Sie präsentieren dort ihre aktuellen Forschungs- und Arbeitsprojekte und diskutieren relevante Themen des transatlantischen Dialogs. Das Veranstaltungsspektrum umfasst Vorträge über aktuelle politische Entwicklungen in den USA und Forschungsprojekte verschiedener Fachrichtungen genauso wie Lesungen und Künstlergespräche. In diesem Herbst konnten das Deutsche Literaturarchiv Marbach und das Freiburg Institute for Advanced Study/School of Language & Literature als Kooperationspartner gewonnen werden.

Das Baden-Württemberg Seminar wurde im 2007 zusammen mit der American Academy in Berlin ins Leben gerufen; seit dem Sommer 2009 liegt es in der alleinigen Verantwortung des HCA. Pro Jahr finden zwei Veranstaltungsreihen statt, eine im Frühjahr und eine im Herbst.

Weitere Informationen finden Sie unter:

<http://www.hca.uni-heidelberg.de/veranstaltungen/bawueseminar.html>

#### Kontakt

Dr. Anja Schüler

Heidelberg Center for American Studies

Email: [aschueler@hca.uni-heidelberg.de](mailto:aschueler@hca.uni-heidelberg.de)

Koordinatorin Baden-Württemberg

Seminar/Public Relations

Tel: +49-6221-54 38 79

Fax: +49-6221-54 3719